

## Außereuropäisch

Die Jury der Literaturbestenliste »Weltempfänger« für Belletristik aus Afrika, Asien und Lateinamerika empfiehlt im Frühjahr die folgenden Titel. Auf Platz 1 findet sich der Roman »Mohandas« (Draupadi Verlag, Heidelberg) des indischen Autors Uday Prakash. Auf dem zweiten Platz würdigt die neunköpfige Jury den Lyrikband »Kom/Positionen & Darunter« (Edition Delta, Stuttgart) des in diesem Jahr verstorbenen argentinischen Dichters Juan Gelman. Auf Platz 3 läßt Gary Victor aus Haiti in seinem Roman »Schweinezeiten« einen aufrechten und sympathischen Kommissar im korrupten Sumpf ermitteln (litradukt. Trier). Auf Platz 4 beeindruckt das Romandebüt der jungen Israelin Shani Boianjiu mit »Das Volk der Ewigkeit kennt keine Angst« (Kiepenheuer & Witsch, Köln). Haruki Murakamis Roman »Die Pilgerjahre des farblosen Herrn Tazaki« (Dumont, Köln) folgt auf Platz 5. U.R. Ananthamurthy nimmt mit dem Roman »Samskara« (Lotos Werkstatt, Berlin), einer Satire auf das indische Kastenwesen, den Platz 6 ein. Platz 7 belegt Assaf Gavrons mit dem Roman »Auf fremdem Land« (Luchterhand, München) über eine illegale Siedlung in Israel. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/217132.außereuropäisch.html>